

	<p>Objekt: Marie Eleonore Herzogin v. Radziwill</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Originalausstattung Schloss Mosigkau, Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: Mos-53</p>
--	---

## Beschreibung

Hüftbild der Marie Elenore Herzogin v. Radziwill (1671-1756) nach rechts im gemalten Oval. Die geborene Prinzessin von Anhalt-Dessau trägt ein silbernes, mit Spitze verziertes Brokatkleid, das weit dekolliert und mit einer Perlenagraffe besetzt ist. Darüber spannt sich ein purpurner Schultermantel aus Samt mit Hermelinfutter, von einer Gliederkette mit Edelsteinen gehalten. Die in reichen Locken gelegte Frisur ist mit Perlenschmuck versehen. Die Dargestellte heiratete 1687 den polnischen Magnaten Jerzy Jozef Radziwill (1668-1689). Nach kurzer Ehe verwittwet, kehrte sie nach Dessau zurück. Sie erbt von ihrer Mutter umfangreiche Teile der aus ursprünglich oranischem Besitz stammenden Gemäldesammlung, die sich heute in den Schlössern Mosigkau und Wörlitz befinden. (KSDW)

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: 77,5 x 64,5 cm

## Ereignisse

Gemalt	wann	1725-1730
	wer	Georg Lisiewski (1674-1750)
	wo	Dessau-Roßlau
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marie Eleonore von Anhalt-Dessau (1671-1756)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo          Polen  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo          Anhalt

## Schlagworte

- Gemälde
- Porträt

## Literatur

- Dauer, Horst (1988): Katalog der Gemälde - Alter Bestand. Dessau
- Harksen, Julie (1976): Schloss Mosigkau. Alter Gemäldebestand. Dessau